

Heast Leit

*(Melodie: Janis Joplin „Mercedes Benz“,
Text: Iris Traub)*

Heast Leit, kriegts den Oasch hoch,
mochts Opposition,
Gehts mea auf die Strossn
Mia tan des olle schon.
Des Laund geht zugrunde,
in dem i do wohn.
Heast Leit, kriegts den Oasch hoch,
mochts Opposition.

Heast Leit, es wiad Zeit jetzt,
dass jeda si riat.
mia haum wos zu sogn,
mia wean ned nua regiirt!
A jeda is gfrogt jetzt,
dass ea reagiert.
Heast Leit, es wiad Zeit jetzt,
dass jeda si riat.

Heast Leit, die Regierung,
die tuat uns ned guat.
San nur fia die Grossn
den Klanen tans nix guats
Mia miassn uns wean jetzt
bevor brennt der Huat.
Heast Leit, die Regierung,
die tuat uns ned guat.

Heast Leit, lossts uns singa
Und a demonstrian
Mia weans dazu bringa,
Dass s'Herzal wieda gspian,
Mia miassn es schoffn
Dass mea Leit si rian,
Heast Leit, lossts uns singa
Und a demonstrian.

Gstanzln

(traditionelle Melodie, Text: Margit Huber)

Mia san da Widerstand in diesem Land,
mia stecken ganz sicher ned d'Köpferl in
Sand!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Ihr red's von Rasse und re-einem Bluat,
mia wissen doch alle, des tuat uns ned guat!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Mia brauchen die Vielfalt in Ö-Österreich,
es wär doch so fa-ad, wenn alle wärn gleich!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

D'Regierung wird brauner, da schaum
ned zua,
bis es wieder weg sads, da gebm ma ka
Ruah!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Weil Nazis, die brauch ma ned, hamma
scho g'habt,
beim Auframa hat se die Oma dann plagt!
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Hat Ziagl abklopft und um'd Buama hot's
greart,
wa gscheida g'wen wenn sie se vorher
hätt g'wehrt.
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

Drum Leit macht's an Mund auf, warten
bringt's ned,
bevor's ham die Mehrheit, weil nachher
is z'spät.
Holladaridio holladaro,
holladaridio, wos sagst denn do?

We shall overcome

Joan Baez

We shall overcome, we shall overcome, we shall overcome some day.

Oh, deep in my heart I do believe:

We shall overcome some day.

We'll walk hand in hand, we'll walk hand in hand, we'll walk hand in hand some day.

Oh, deep in my heart I do believe:

We'll walk hand in hand some day.

We are not alone, we are not alone, we are not alone today.

Oh, deep in my heart I do believe:

We are not alone today.

We shall live in peace, we shall live in peace, we shall live in peace some day.

Oh, deep in my heart I do believe:

We shall live in peace some day.

We shall all be free, we shall all be free, we shall all be free some day.

Oh, deep in my heart I do believe:

We shall all be free some day.

Black and white together now, black and white together now, black and white together now some day.

Oh, deep in my heart I do believe:

Black and white together now.

Die Gedanken sind frei

(Abschlussversion C. Volek & M.t Huber)

Die Gedanken sind frei,

wer kann sie erraten?

Doch werden wir sie

euch gerne verraten.

Ihr solltet nur wissen,

ihr könnt uns nicht verdrießen.

Wir bleiben uns treu

und mit euch ist's bald vorbei!

Ich tue was ich will

und für richtig erachte.

Und nicht mehr in der Still,

bis man euch entmachtet.

Zu lang war'n wir leise,

in Gedanken nur weise.

Wir bleiben uns treu

und mit euch ist's bald vorbei!

Auch wenn ihr uns bedroht,
wir werden's ertragen.

Doch auch wir seh'n manchmal rot,
hört was wir euch sagen:

Hetze wird jetzt beendet und Liebe
gespendet,

alles machen wir ganz neu:

Und mit euch ist's dann vorbei!

Kanon nach der Melodie von „Bruder Jakob, Bruder Jakob“, Text: Iris Traub

Demokraten, Demokraten - wacht jetzt auf, wacht jetzt auf!

Es wird Zeit zu kämpfen, es wird Zeit zu kämpfen - gegen Rechts, gegen Rechts!

Ein Häusl steht im Walde

(Melodie: „Ein Männlein steht im Walde“, Text: Iris Traub)

Ein Häusl steht im Walde, nicht still,
nicht stumm.

Es hat von Nieder-Tracht auch ein
Mäntlein um.

Sag, wer mag das Häusl sein,
das da steht im Wald nicht fein,
wird doch nicht ein fieser
Unsympathler sein?

Das Häusl rülpst oft lauthals und
was kommt raus?

Zuletzt in Drasenhofen in einem
Haus

sperrte Flüchtlinge er ein,
dabei darf das gar nicht sein.

Aber dieses Hä-äusl ist menschlich
klein.

Son-der-be-hand-lung ist jetzt sein
neu'stes Wort,
das war einst Synonym für den
Judenmord.

Langsam ist es sonnenklar,
was im Hirn vom Häusl war,
es ist schlicht und e-einfach nur
unfassbar!

Abdul klein

(Melodie: „Hänschen klein“, Text: Magdalena Fischer)

Abdul klein floh allein
über Stock und über Stein,
wüten doch die Taliban
in Afghanistan.

Aber nach dem dritten Jahr,
als er integriert schon war,
schoben sie ihn wieder ab
in sein sich'res Grab.

Ibrahim kam daher
über's weite Mittelmeer.
Riesengroß war die Not
in dem kleinen Boot.
Doch Europa will ihn nicht,
macht ganz schnell die Grenzen dicht.
Ibrahim darf nicht rein,
kann nicht sicher sein.

Hussein leidet sehr,
hat keine Familie mehr.
Ging verlor'n auf der Flucht,
das Rote Kreuz sie sucht.
Doch der Richter glaubt kein Wort:
„Die sind sicher gar nicht fort!“
Und schreibt hin, in sei'm Brief:
„Nicht glaubhaft – negativ“.

Mustafa hatte schon
eine Sprengstoffweste an
und Befehl der Taliban
„Spreng die Brücke dann!“
Aber mit Geschick und Kraft
hat er doch die Flucht geschafft.
Das Gericht glaubt ihm nicht,
dass er die Wahrheit spricht.

„Negativ, tut uns leid“,
heißt der BFA-Bescheid.
Tritt er dann den Heimflug an,
ist er ein toter Mann.
Denn man wartet schon auf ihn,
hat die Flucht ihm nicht verziehn,
nimmt ihn fest auf der Stell,
tötet ihn ganz schnell.

Basti Ciao (Nach der Melodie von Bella Ciao, Text von Iris Traub)

Eines Morgens, in aller Frühe - Basti ciao, HC ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Eines Morgens in aller Frühe, wach ich auf und ihr seid weg!

Nur zu schweigen - zu den Problemen - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Nur zu schweigen zu den Problemen, ist kein Plan für unser Land.

Nimm den Typen mit den Pferden - Kickl ciao, Kickl ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Nimm den Typen mit den Pferden bitte mit dir, wenn du gehst.

Auch den HC, den kleinen Braunen - HC ciao, HC ciao, HC ciao, ciao, ciao.
Auch den HC, den kleinen Braunen, nimm ihn mit, der hetzt nur rum.

Und den Hofer, diesen Raser - Hofer ciao, Hofer ciao, Hofer ciao, ciao, ciao
Und den Hofer mit 140 schick zurück nach Pinkafeld.

In naher Zukunft merkt auch der Dämmste - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
In naher Zukunft merkt auch der Dämmste, was hier wirklich grad passiert.

Viele Menschen in diesem Lande - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Viele Menschen in diesem Lande haben schon von euch genug.

Nur die Wirtschaft wollt ihr stützen - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Doch die Wirtschaft wird euch nichts nützen, wenn es um die Menschen geht.

Ihr könnt nur hetzen, Anstand verletzen - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Ihr könnt nur hetzen, Posten besetzen, Routen schließen und sonst nichts.

Doch die Wiener, die sind anders - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Unsre Wiener halten dagegen, sind ein Bollwerk gegen euch.

Bei den Armen da wollt ihr sparen - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Wer mit Menschen will so verfahren, hat die Menschlichkeit verlernt.

Schon euer Umgang mit allen Fremden - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Schon euer Umgang mit allen Fremden zeigt wie kurzsichtig ihr seid.

Denn die Zukunft, die wird bunt sein - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Denn die Zukunft, die wird bunt sein, unsre Jugend sorgt dafür!

Das Land wird offen und toleranter - Basti ciao, Basti ciao, Basti ciao, ciao, ciao
Das Land wird offen und toleranter und das wird für euch dann schwer.

Denn am Ende, ganz am Ende - Basti ciao, Kickl ciao, HC ciao, ciao, ciao
Denn am Ende, ja ganz am Ende, ja da jagt man euch davon!

Und eines Morgens, in aller Frühe - Basti ciao, HC ciao, Kickl ciao, ciao, ciao
Eines Morgens in aller Frühe, wach ich auf und ihr seid weg!